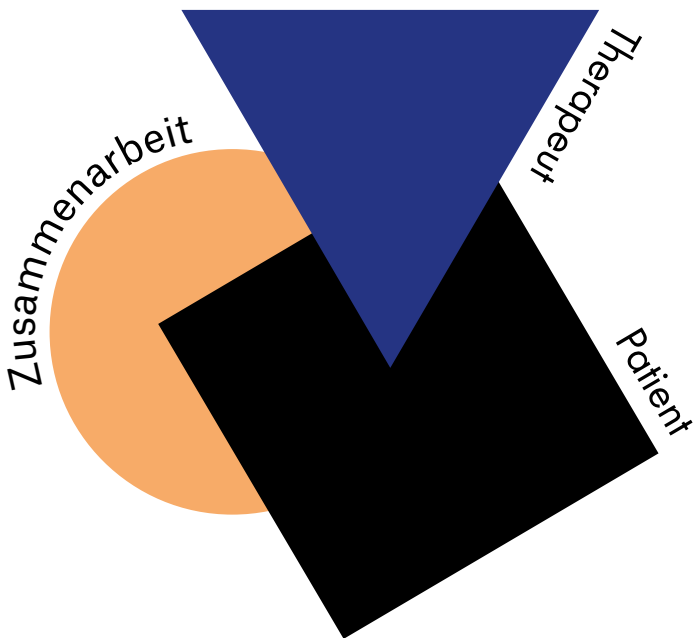


Adherence Therapie

Alter Hut oder
Intervention
mit Überlebens-
potenzial?



Neue Schmiede
Handwerkerstraße 7
Bielefeld

7. November 2017

Der Dachverband Adherence lädt herzlich zum 3. Adherence Tag nach Bielefeld ein

Adherence Therapie, so konnten verschiedene Studien zeigen, kann wirksam sein.

Aus diesem Grunde werden an vielen Stellen Projekte durchgeführt und Maßnahmen ergriffen, um Adherence Therapie für die Patienten oder Klienten verfügbar zu machen. Spätestens hier wird deutlich, dass die Implementierung einer solchen Intervention gar nicht so banal ist. Vielmehr handelt es sich um eine »komplexe Intervention«. Ob die Einführung einer solchen Intervention gelingt oder ob sich nach einem Jahr keiner mehr an das Thema erinnert, hängt also von vielen Faktoren ab.

Im Rahmen dieser Veranstaltung gehen wir also vor allem der Frage nach, welche Voraussetzungen es braucht, damit Adherence Therapie langfristig und erfolgreich funktioniert. Außerdem gibt es Entwicklungen im Bereich der Motivierenden Gesprächsführung, auf die im Rahmen der Veranstaltung eingegangen wird.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Deutschen Fachgesellschaft für Psychiatrische Pflege –DFPP und der Fachhochschule der Diakonie statt. Wir freuen uns, dass namhafte Referenten für ein interessantes Programm gewonnen werden konnten.

7. November 2017

- 09:30 Uhr Anmeldung
- 10:00 Uhr Grußworte:
Hilke Bertelsmann
Rektorin der Fachhochschule der Diakonie
Bruno Hemkendreis
Präsident der DFPP e.V.
2. Vorsitzender des DV Adherence
- 10:15 Uhr Michael Schulz:
Adherence Therapie als komplexe
Intervention: Anforderungen an einen erfolg-
reichen Implementierungsprozess
- 10:45 Uhr Martin Adamowsky:
Nachhaltigkeit der Adherence-Therapie
im Klinikum Bremen Ost
- 11:15 Uhr Pause
- 11:45 Uhr Emilio Velásquez Lecca:
Was kann das Pflegemanagement tun,
um eine erfolgreiche Implementation
von komplexen Interventionen zu unter-
stützen?
- 12:15 Uhr Podiumsdiskussion:
Chancen und Risiken bei der Einführung
der Adherence-Therapie
Emilio Velásquez Lecca,
Michael Schulz, Herbert Risky,
Manuela Grieser
Moderation: Michael Löhr
- 13:00 Uhr Mittagspause

7. November 2017



- 14:00 Uhr **Manuela Grieser:**
Nachhaltigkeit in der Adherence-Therapie
durch Facilitating
- 14:30 Uhr **Pascal Wabnitz:**
Adherence-Therapie als Beispiel für
Low Intensity – CBT
- 15:00 Uhr **Pause**
- 15:15 Uhr **Georg Kremer:**
Motivierende Gesprächsführung in der
Psychiatrie – Was gibt es Neues?
- 15:45 Uhr **Monika Stich:**
Lösungsfokussierung als hilfreiches Element
bei der Durchführung von Adherence-Therapie
- 16:15 Uhr **Michael Löhr:**
Zusammenfassung und
Verabschiedung

7. November 2017

Anmeldung zum Fachtag

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail:

m.hensdiek-krause@dv-adherence.de

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihren Vor- und Nachnamen, sowie Ihre Adresse an. Auch sollten Sie dazuschreiben ob Sie rabattberechtigt sind.

Veranstaltungsort

Neue Schmiede – Freizeit und Kulturzentrum

Handwerkerstraße 7, 33617 Bielefeld

Kosten

bis 07. September 2017 oder DFPP Mitglieder 120 €

ab 08. September 2017 140 €

Ermäßigungen für akkr. Adherence Therapeuten,
Trainer und Studierende der FHdD 70 €

**Für Mitglieder des DV-Adherence ist
die Teilnahme kostenlos!**

Referenten

Martin Adamowsky,

Leiter der Weiterbildungsstätte »Fachpflege Psychiatrie«
im Konzern »Gesundheit Nord«, Bremen

Manuela Grieser,

Studienleiterin, Fachhochschule Bern

Dr. Georg Kremer,

Trainer für Motivierende Gesprächsführung,
von Bodelschwingsche Stiftungen Bethel, Bielefeld

Emilio Velásquez Lecca,

stellvertretender Pflegedirektor

Prof. Dr. Michael Löhr,

Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld

Herbert Risky,

Eikel, Marienkrankenhaus, Bielefeld

Prof. Dr. Michael Schulz,

Professor für Psychiatrische Pflege,
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld

Monika Stich,

Leiterin des LWL-Fortbildungszentrums, Warstein

Prof. Dr. Pascal Wabnitz,

Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld



Dachverband
Adherence e.V.



Fachhochschule
der Diakonie

